

01. Juni:



Monatsbild im Breviarium Grimani, Brügge, ca. 1515

2021* **IV**n**IV**s a **IV**n**I**or**IV**s **DIC**It**V**r **Ve**L a **IV**n**o**ne **Dea** genetr**ICe**
VVL**C**a**n**I fort**Is**. habet fest**IV**itates: Bon**I**fat**II** ep**Is**Cop**I**, Norbert**I**
ep**Is**Cop**I**, Anton**II** Lisbonens**Is**, Ger**V**as**II** et Protas**II**, **SIL**Vestr**Is** papae,
ALo**Y**s**II**, Nat**IV**itat**Is** Ioann**Is** Bapt**I**stae, Irenae**I**, Petr**I** papae et aposto**LI**
atq**Ve** Pa**V**LI aposto**LI**. – Juni heißt nach den Jüngeren <die im Feld
stehen, während die Älteren = seniores daheim sind>, oder von der Göttin
Juno, der Mutter des starken Vulkan. Er hat als Feste die des Bischofs
Bonifatius (5.), des Bischofs Norbert (6.), des Antonius von
Lissabon (oder Padua 13.), des Gervasius und Protasius (19.), des Papstes
Silvester (20.), des Aloysius (21.), der Geburt des Johannes des Täuflers

(24.), des Irenaeus, des Papstes und Apostels Petrus (29.) und des Apostels Paulus (29.) – vgl. Durandus, Rationale 8,4,8.

Zum 03. Juni, dem **Fest Fronleichnam**:





Meister Francke, Christus als Schmerzensmann (um 1435), Hamburger Kunsthalle,
Foto: Hildegard Schuhmann

2021* AVgVstInVs Iste sapiens totIs nobIs DIXIt: aCCIpte qVoD estIs, et sItIs, qVoD aCCIptIs, et VIVItE In VerItate LIBeratI – Augustinus, dieser Weise, hat uns allen gesagt: „Empfangt, was ihr seid, und seid, was ihr empfangt, und lebt in der Wahrheit befreite Menschen!“ – *Bei diesem Satz des Rhetorikprofessors Augustinus merkt man förmlich die Freude an der*

gekonnt scharfen Formulierung, wodurch Augustinus sagen will: „Da ihr schon Glieder des Leibes Christi seid, empfangt ihn, an dessen Leib ihr schon Anteil habt; lebt aber auch als Glieder dieses Leibes, frei von allen Fesseln der Sünden!“

2021* est CorpVs et sangVIs DoMInI nostrI IbI In hostIa sanCta et In CaLICE aLtarIs. – Es ist der Leib und Blut unseres Herrn dort in der heiligen Hostie und im Kelch des Altares.

2021* IhesVs ChrIstVs DIVInVs panIs angeLICVs faCtVs est nobIs CIbVs VIatorVM IbI In totIs VIIs VItae. - Jesus Christus, er ist das göttliche Engelsbrot, das für uns eine wahrhaftige Speise der Reisenden dort auf allen Wegen des Lebens geworden ist. - *Der Grundgedanke stammt aus der 21. Strophe der von Thomas von Aquin zum Fest Fronleichnam verfassten Sequenz „Lauda Sion“.*

2021 IhesVs ChrIstVs DIVInVs panIs angeLICVs totIs nobIs faCtVs est VerVs CIbVs VItae VIatorVM. - Jesus Christus, das göttliche Engelsbrot, ist für uns alle eine wahrhaftige Lebensspeise auf der Wanderschaft geworden. - *Der Grundgedanke stammt aus der 21. Strophe der von Thomas von Aquin zum Fest Fronleichnam verfassten Sequenz „Lauda Sion“*

2021* IesVs DIXIt: Caro MeVs VerVs est nobIs CIbVs et sangVIs VerVs est potVs. Verba qVae LoqVor sVnt spIRItVs et VIta. spIRItVs est qVILIBerat et VIVIFICat. – Jesus sagte: Mein Fleisch ist für euch eine wahre Speise, und mein Blut ist ein wahrer Trank. Die Worte, die ich sage, sind Geist und Wahrheit, der Geist ist es, der befreit und lebendig macht. (Joh 6, 56. 64)

2021* IesVs DIXIt totIs nobIs: „ego sVM pIIIs panIs VItae, porta IVstIs, pastor bonVs agnI, resVrreCtio, VIa, VerItas et VIta, VIIs Vera, FILIVs VnICVs PatrIs CaeLEstIs, reX IVstItIae. – Jesus hat zu uns allen gesagt: „Ich bin für alle Frommen das Brot des Lebens (Joh 6,35.48), das Tor für die Gerechten (Joh 10,9), der Gute Hirt des Schafes (Joh 10,14), die Auferstehung (Joh 11,25), der Weg, die Wahrheit und das Leben (Joh 14,6), der wahre Weinstock (Joh 15,1.5), der einzige Sohn des himmlischen Vaters (Joh 17,1), der König der Gerechtigkeit (Joh 18,37). – *Das Chronogramm der Ich-bin-Worte Jesu.*

2021* MeMorIa IesV pII VIVentIs – Gedächtnis des gütigen, lebendigen Jesus

2021* o **MysterIVM** panIs et **VInI** Ies**V** nostr**I**! - O Geheimnis des Brotes und Weines unseres Jesu! – Gemeint ist das Geheimnis, dass in der Eucharistie unter den Gestalten von Brot und Wein Jesus mit Fleisch und Blut, mit Gottheit und Menschheit verborgen ist.



Festkelch aus Knechtsteden (1957), jetzt im Missionsmuseum Cruzeiro do Sul

2020* o sa**CrIfICIVM** **DIVInI** a**LtarIs** **VerI** **CorporIs** et sang**VInIs** nostr**I** **IesV** **ChrIstI**, **VIae**, **VerItatIs**, **VItae** atq**Ve** **VItIs**. – O Opfer des göttlichen Altares des wahren Leibes und Blutes unseres Jesu Christi, des Weges, der Wahrheit, des Lebens (Joh 14,6) und des Weinstocks (Joh 15,1.5)!

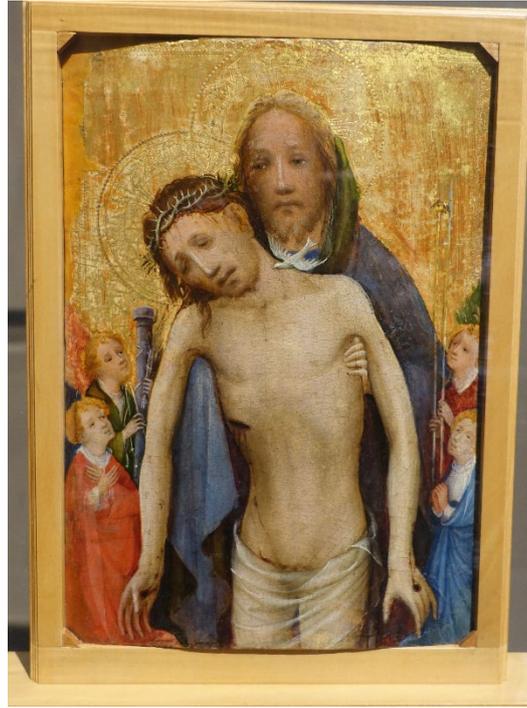
Zum 5. Juni, dem **Fest des heiligen Bonifatius**:



Email von Eginow Weinert

2021* BonIfatIe sanCte et sapIens apostoLe
gerManIae, ora pIe pro nobIs tVIs! tV eras, tV es, tV
erIs noster patronVs aC InterCessor fortIs IbI, VbI
VIVIs In DIVInIs CVrIIs! – Bonifatius, heiliger und
weiser Apostel Deutschlands, bitte fromm für uns, die
wir dir gehören! Du warst, du bist und du wirst unser
mächtiger Patron und Fürsprecher dort sein, wo du
lebst am himmlischen Hofe.

Zum 11. Juni, dem **Herz-Jesu-Fest**:



„Notgottes“, Vera Icon, um 1415, Fragment eines Diptychons, Unbekannter Meister von Sankt Laurenz, Wallraf-Richartz-Museum, Köln, Foto Paul Badde

2021* aVe Cor IesVnostrI, tV fornaX arDens CarItatIs, aVe paX Vera atqVe reConCILIatIo VItae Verae nostrae, MIserere totIs nobIs! – Sei begrüßt, Herz unseres Jesu, Du brennender Feuerofen der Liebe, sei begrüßt, wahrhaftiger Friede und Wiederversöhnung unseres wirklichen Lebens, erbarme dich unser aller! – *Nach Anrufungen aus der Litanei zum Hl. Herzen Jesu -*

2021* Cor IesV DIVes oMnIbVs qVI InVoCant te, es nobIs pIIIs fons eXVberans totIVs ConsoLatIonIs, erIs nobIs totIs VIta et resVrreCtIo nostra. – Herz Jesu, reich für alle, die dich anrufen, du bist für uns, die Frommen, eine überströmende Quelle allen Trostes, du wirst für uns alle Leben und unsere Auferstehung sein. – *Unter Verwendung einiger Anrufungen der Herz-Jesu-Litanei*

2021* Cor IesV, es nobIs fons totIVs ConsoLatIonIs, VIta et resVrreCtIo nostra, LVX Casta, paX et reConCILIatIo nostra, per LangVores tVos LIbera nos, MIserere nobIs, pIe parCe nobIs totIs. – Herz Jesu, du bist für uns Quelle allen Trostes, unser Leben und unsere Auferstehung, keusches Licht, Frieden und unsere Wiederversöhnung, durch deine Entkräftigungen befreie uns, erbarme dich unser, gütig verschone uns alle! – *unter Verwendung von Anrufungen aus der Litanei zum Hl. Herzen Jesu*

2021* Cor IesV, fons VItae Verae CLarItatIs et sanCtItatIs et totIVs ConsoLatIonIs, VIta et resVrreCtIo nostra, paX et reConCILIatIo nostra,

Miserere tot**I**s nob**I**s p**I**is **I**n**V**o**C**ant**I**b**V**s te. - Herz Jesu, Quelle des Lebens der wahren Reinheit und Heiligkeit und allen Trostes, unser Leben und unsere Auferstehung, unser Friede und unsere Versöhnung, erbarme dich unser aller Frommen, die wir dich anrufen. – *Unter Verwendung einiger Anrufungen der Herz-Jesu-Litanei*

2021* **I**es**V**s a**L**ta **V**o**C**e pron**V**nt**I**a**V**it: s**I** q**V**is s**I**tt, **V**en**I**at a**D** **M**e et **b**ibat, e a**C**Cip**I**et grat**I**s **I**nf**I**nt**e** aq**V**as **V**I**V**as **I**ngent**I**s Sp**I**rit**V**s **S**an**C**t**I**. – Jesus rief mit lauter Stimme aus: „Wenn jemand dürstet, so komme er zu mir und trinke, und er wird umsonst ohne Ende die lebendigen Wasser des unendlichen Heiligen Geistes empfangen!“ - Joh 7,38.39

2021* **I**es**V**s **C**hr**I**st**V**s **I**n**V**itat nos: **V**en**I**te a**D** **M**e, **I**nopes par**V**V**L**I et **C**ontr**I**t**I** q**V**I **L**aborat**I**s et onerat**I** est**I**s. ego frater fort**I**s ref**I**C**I**o **V**os grat**I**s a tot**I**s poen**I**s et **L**abor**I**b**V**s **V**est**I**s. – Jesus Christus lädt uns ein: „Kommt zu mir, ihr armseligen Kleinen und Zerschlagenen, die ihr mühselig und beladen seid, ich, euer starker Bruder, will euch umsonst Erquickung verschaffen von all euren Qualen und Mühen! – Mt 11, 25.26

Zum 11. Juni, dem **Fest des heiligen Barnabas**:

2021* **I**oseph Barnabas, appe**L**lat**V**s **F**IL**I**V**S** **C**onso**L**at**I**o**N**is, **L**e**V**ites **C**Ypr**I**ens**I**s genere, so**C**IV**S** fort**I**s Pa**V**L**I** **I**n propagat**I**one e**V**ange**L**II, aposto**L**V**S** **I**ns**V**Lae paternae **C**Ypr**I**, **M**art**Y**r **I**es**V** **C**hr**I**st**I**. - Joseph Barnabas, mit dem Beinamen Sohn der Tröstung, Levit aus Zypern (Apg 4,36), tapferer Gefährte des Paulus bei der Verkündigung des Evangeliums (Apg 13-14), Apostel der heimatlichen Insel Zypern (Apg 15,37-39), Martyrer Jesu Christi (nach einer späteren Tradition durch Steinigung).

Zum 12. Juni, dem **Fest des Unbefleckten Herzens Mariens**:



Der Hl. Geist über dem Herzen Mariens, Emailarbeit
von Hanns Rheindorff
(1902 – 1982) um 1965, Kapelle der Spiritaner in
Cruzeiro do Sul



2021* o tV MarIa SpIrItV pVrIssIMa, ora pro
nobIs! – O Du, Maria, durch den <Hl.>Geist
reinste, bitte für uns! – Zum Fest des
Unbefleckten Herzens Mariens, der Patronin
der Kongregation vom Hl. Geist unter dem
Schutz der Unbefleckten Herzen Mariens.

Zum 13. Juni, dem **Fest des heiligen
Antonius von Padua:**

2021* AntonIVs PaDVensIs est sanCtVs et sapIens Confessor, proteCtor
fIDeI, DoCtor theoLogIae aLtae. – Antonius von Padua ist ein heiliger und
weiser Bekenner, ein Schützer des Glaubens, ein Doktor der hohen
Theologie. – Den von meiner Mutter am meisten geschätzten Heiligen kann ich nicht
ohne ein Chronogramm lassen. - NB: Als Beschützer des Glaubens, der leicht verloren
gehen kann, ist er auch der am meisten angerufene Patron beim Wiederfinden
verlorener Dinge!

Heribert Reul, Kevelaer (1975): Antonius von Padua, den Fischen predigend, einen mit dem
Fisch zu seinem Fuß, Franz von Assisi mit dem Sonnengesang auf dem Fuß der Statue,
Mönchsvater Antonius mit dem Schwein – Figurengruppe auf einem Brunnen im Innenhof der
Clínica Santa Maria in Cruzeiro do Sul – Bronzeguss 57,5 cm

Zum 21. Juni, dem **Fest des heiligen Aloysius:**



2021* sanCtVs ALoYsIVs IesVIta
patronVs IVVentVtIs ChrIstICoLae
non speraVIt In peCVnIa et thesaVrIs
et sIne CrIMIne In VIta VerItatIs et
aLtlorIs VItVtIs et pletatIs et
paenItentIae et angeLICae
InnoCentIae VIXIt. Is oret Ibi pro
nobIs. – Der heilige Aloysius, Jesuit
und Patron der christlichen Jugend,
hat nicht auf Geld und Schätze seine

Hoffnung gesetzt, sondern hat ohne Sünde in einem Leben der Wahrheit
und überaus erhabenen Tugend und Frömmigkeit, der Buße und einer
engelgleichen Unschuld gelebt. Er bitte dort <im Himmel> für uns! * 9.
März 1568 in Castiglione delle Stiviere, + 21. 1591 Juni in Rom



Aloysius-Medaillen im Missionsmuseum der Spiritaner in Cruzeiro do Sul

Zum 22. Juni, dem **Fest des heiligen Thomas Morus:**

2021* ThoMas MorVs fortIs Vates sapIentIs VtopIae oret pro totIs nobIs..
– Thomas Morus, der starkmütige Seher der weisen „Utopia“, möge für uns
alle beten. - Im Jahre 1516 wurde die „Utopia“ von Thomas Morus (1478 –
6.7.1535) veröffentlicht; sein Fest wird gemeinsam mit dem am 22.6.1535
enthaupeten John Fisher gefeiert.

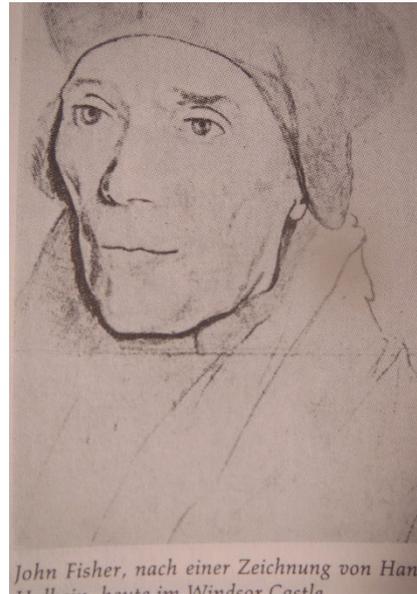
Zum 22. Juni, dem **Fest der heiligen John Fisher und Thomas Morus:**

2021* Ioannes FIsher et ThoMas MorVs: testes sapIentes et patIentes
VnItatIs Verae. – John Fisher und Thomas Morus: Weise und
leidensbereite Zeugen der wahren Einheit. - John Fisher (1469-22.6.1535)
Erzbischof von Rochester, Thomas Morus (1478-6.7.1535), Lordkanzler
unter Heinrich VIII., von ihm wie John Fisher wegen der beiden

Weigerung, den Suprematseid zu leisten, zum Tod durch Enthaupten verurteilt.



Thomas Morus, nach einem Gemälde von Hans Holbein d. J. (1527)



John Fisher, nach einer Zeichnung von Hans Holbein d. J. (heute im Windsor Castle)

Zum 24. Juni, dem **Fest des heiligen Johannes des Täufers:**

2021* eX Vtero seneCtVtIs et sterILIs Ioannes BaptIsta filIVs pII ZaCharIae et ELIsabeth natVs est praeCVrsor InfantIs DoMINI nostrI IesV VerI agnI pVrItatIs. - Aus dem Schoß einer Greisin und Unfruchtbaren ist Johannes der Täufer, der Sohn des frommen Zacharias und der Elisabeth geboren, der als Kind Vorläufer unseres Herrn Jesus Christus, des wahren sündenlosen Lammes. – Unter Verwendung einer Antiphon der ersten Vigil des Festes der Geburt des hl. Johannes.

2021* CognatI et VICINi aIVnt: Infans Iste VoCabItVr ZaCharIas sICVt pater. ELIsabeth: non, pVer VoCabItVr Ioannes. ZaCharIas In pVgILLare sCrIbIt: Ioannes erIt noMen eIVs. – Die Verwandten und Nachbarn sagen: „Dieses Kind soll wie der Vater Zacharias heißen“. Elisabeth <sagt>: „Nein, der Knabe wird Johannes heißen!“ Zacharias schreibt auf einem Täfelchen: „Johannes wird sein Name sein!“ – Lk 1, 59-62

2021* **Vt** qVeant LaXIs **re**sonare fibrIs **MI**raCVLa **fa**Cta **so**LVE poLLVtI **La**bII reatVs, **san**Cte **I**oannes, Ita **La**Vs pIa sIt tIbI fortI, aLLeLVia, aLLeLVia! – Damit mit gelösten Stimmbändern die geschehenen Wundertaten ertönen können, löse die Schulden der beschmutzten Lippe, heiliger Johannes, so sei frommes Lob dir, dem Starken. Halleluja. Halleluja! – Anpassung des berühmten Hymnus von Paulus Diaconus (ca. 720-799) zu Ehren des heiligen Johannes mit den lateinischen Solmisationssilben einer Oktave (Vt – Re – Mi – Fa – Sol – La – Si) durch Guido von Arezzo (ca. 991-1050)

2021* ZaCharIas aLte prophetIzaVI: tV pVer propheta DeI nostrI
aLtiSSIMI erIs et VoCaberIs, et parabIs VIas saLVtIs nostrI soLI s VIVI
orIentIs nobIs eX aLtiS. – Zacharias sprach mit lauter Stimme den
Prophetenspruch: „Du, Kind, wirst Prophet unseres höchsten Gottes sein
und genannt werden und die Wege des Heiles unserer lebendigen Sonne
bereiten, die uns aus der Höhe aufstrahlen wird“. - Lk 1,76-78

Zum 27. Juni, dem Fest der **SIEBEN SCHLÄFER** **VON EPHEBUS**

DECIVS AVTEM IMPERATOR CVM
VENISSET EPHEVM
IVSSIT AEDIFICARI TEMPLA IN MEDIO
CIVITATIS EPHEI
IN ILLA VRBE HABITABANT CHRISTIANI
SEPTEM
MAXIMIANVS MALCHVS MARCIANVS
DIONYSIVS IOHANNES SERAPION ATQVE
CONSTANTINVS
IVVENES PII EXAGITABANTVR AT
SERVABANTVR

14147 (= 7 x 2021)

Quelle: IACOBUS DE VORAGINE „HISTORIA DE SEPTEM
DORMIENTIBUS“

Das Chronogramm stammt von Tobias Rößler

Zum 29. Juni, dem **Fest Peter und Paul**:



Christus zwischen Petrus und Paulus, Elfenbeinschnitzerei, Byzantinisch, 6. Jh., -
Original der Staatlichen Museen Berlin, Kopie in der Kapelle der Spiritaner, Cruzeiro
do Sul

2021* Petre CleMens et pIe, Catenas resoLVE potestate tVa traDIta,
aCCIpe qVaeso nos In regno aeternItatIs. – Gütiger und getreuer Petrus,
löse die Ketten mit der dir gegebenen Vollmacht, nimm uns im Reich der
Ewigkeit bitte auf.



Breviarium Grimani, Brügge, ca. 1515

2021* PaVLVs apostoLVs et serVVs fortIs ChrIstI IesV sCrIpsIt: „Late Ipse DebItor Vester sVM totIs, graeCIIs et barbarIs, sapIentIbVs atqVe InsIpIentIbVs“. – Paulus, Apostel und tapferer Knecht Jesu Christi hat geschrieben: „In hohem Maße bin ich persönlich Schuldner von euch allen, euch Griechen und Barbaren, von euch Weisen und Toren!“ – vgl. Röm 1,14

2021* PaVLVs apostoLVs fortIs sCrIpsIt ChrIstIanIs pIe In VerItate eCCLESIAE VIVentIbVs: VtIqVe noLLite ConforMarI hVIC saeCVLo! – Der tapfere Apostel Paulus schrieb den Christen, die fromm in der Wahrheit der Kirche lebten: Macht euch nicht diesem Weltgeist gleichförmig! - Röm 12,2

2021* SaVLe, SaVLe, qVID Me perseqVerIs? – qVIs es tV? – Ipse IesVs CrVCI affIXVs qVI ressVrreXIIt et VIVIt IbI VbI tV fratres sIne pIetate persecVtVs es. – Saulus, Saulus, warum verfolgst du mich? – Wer bist du? – Ich bin der gekreuzigte Jesus, der auferstanden ist und dort lebt, wo du meine Geschwister unbarmherzig verfolgt hast! - Apg 9,4 – NB: Da wir im mystischen Leib mit Christus verbunden sind, leidet er in allen, die in seinem Namen verfolgt werden!

Zum 30. Juni, dem **Fest der Protomärtyrer von Rom:**

2021* protoMartYres RoMae VI gratIAe SpIrItVs persIstentes Irae NeronIs orent pIe pronobIs! – Die Protomärtyrer Roms, die durch die Kraft der Gnade des Geistes der Wut Neros beharrlich widerstanden haben, sollen fromm für uns beten! – Nach dem Brand von Rom am 19. Juli 64 beschuldigte Nero die Christen der Brandstiftung und ließ eine sehr große Zahl von ihnen auf grausamste Weise martern (Cornelius Tacitus, Annales, 15,44; Clemens von Rom im Brief an die Korinther, 5,1-7,2)



Christussymbol – 4..5. Jh., Vatikanische Museen, Foto: Paul Badde